

Verlag von Carl Duncker in Berlin NW. 6.

(Z) [24047] In Kürze erscheint:

„**S e c h t**

mit

K l ö ß e.“

Humoresken aus dem jüdischen Volksleben

VON

Oskar Klein.

10 Bogen kl. 8^o. in hochelegantem Umschlag mit zweifarbigen Druck.

Preis: 2 M ord., 1 M 50 s no., 1 M 35 s bar und 13/12.

Der als Vorsitzender des Vereins Till Eulenspiegel in Berlin wohlbekannte Verfasser schildert in lebenswahrer, äußerst humorvoller Darstellung interessante Momente aus dem kleinbürgerlichen, jüdischen Familienleben des Ostens unseres Vaterlandes.

Das Werkchen eignet sich vorzugsweise zur allgemeinen Versendung an die jüdischen Kunden Ihres geschäftlichen Wirkungskreises und belieben Sie demnach in erster Linie solche bei der Versendung zu berücksichtigen. Aber auch sonst dürfte dasselbe seines köstlichen Humors wegen guten Absatz finden.

Handlungen mit Fremdenverkehr und solche, die auf Bahnhöfen Filialen besitzen, seien noch besonders auf dieses absatzfähige und glänzend ausgestattete Werkchen aufmerksam gemacht.

Unverlangt versende ich nicht.

Berlin, Ende Mai 1895.

Carl Duncker.

(Z) [24053] In unserem Verlage erscheinen als 14. und 15. Bändchen der

Katholischen Propaganda-Schriften:

Das

bewunderungswürdige Leben

des

Heiligen Vinzenz von Paol.

Mit 32 Original-Illustrationen.

32 Seiten kl. 8^o.

Elegant geheftet in farbigem illustrierten

Umschlag 10 s ord. = 7 s netto

und

Das Leben

des

Heiligen Antonius von Padua.

Mit 16 Original-Illustrationen.

32 Seiten kl. 8^o.

Elegant geheftet in farbigem illustrierten

Umschlag 10 s ord. = 7 s netto.

Wir bitten zu verlangen!

Strasburg i/E., 29. Mai 1895.

J. F. Le Roux & Co.

Für die Reisesaison.

(Z) [23967]

In den ersten Tagen des Juni erscheint in meinem Verlage:

Komische Käuze.

Humoresken

VON

Eduard Volger.

Inhalt:

Der Weg zum Herzen.
Apollo von Belvedere.
Der geheime Geheimpolizist.
Der Letzte bezahlt.
Kurirt.
Ein schlaues Wetterprophet.

Preis 1 M.

Vorbestellungen liefere ich mit 50%.

Bezugsbedingungen:

1 M ord., 75 s no., 70 s bar und 7/6.

Bitte um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 30. Mai 1895.

Felix Simon.

(Z) [24062] Mitte Juni erscheint in meinem Verlage:

Socialreform.

Wochenschrift.

Herausgegeben von

Dr. K. Beerwald.

Zur Mitwirkung haben sich bereit erklärt:

Redacteur *Adami*. Dr. *Albrecht*, Reg.-Rath *Evert*. Freiherr von *Grotthaus*, Dr. *Dietrich Hahn*. M. d. R. u. d. L. *Otto von Lechner*. Chefredacteur Dr. *Liman*. Geh. Rath *Konrad von Massow*. Director der Volksbaubank Freiherr von *Magnus*. Konsul *Moos*. Chefredacteur Dr. *Mal-kowski*. Dr. *Arthur Sperling*. Chefredacteur Dr. *Stall*. Geh. Reg.-Rath Dr. *Lacher* u. a.

Erstes Heft.

Jedes Heft umfasst 2 Bogen gr. 8^o.

Preis eines Heftes 30 s ord., 20 s no.

Preis des Quartals 3 M ord., 2 M 25 s no.

Prospekte stehen in beliebiger Zahl zur Verfügung. Aufdruck der Firma pro 1000 : 1 M.

Bitte sich für dieses neue Unternehmen recht thätig zu verwenden.

Heft 1 liefere in beliebiger Anzahl à cond., und bitte ich zu verlangen.

Berlin, Mai 1895.

Karl Georg Wiegandt.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

(Z) [23964]

In Kurzem erscheint:

Die

Physiologie des Geruchs

VON

Dr. H. Zwaardemaker,

Stabsarzt-Dozent in Utrecht.

Nach dem Manuscript übersetzt von

Dr. A. Junker von Langegg,

Mit 28 Figuren im Text.

Gr. 8^o. Geh. 9 M; geb. (Halbfanz) 11 M.

Abnehmer sind in erster Linie **Physiologen**, sodann aber auch **Pharmakognosten** und **Physiker**.

Ich bitte gefl. nach Bedarf zu verlangen.

Leipzig, 30. Mai 1895.

Wilhelm Engelmann.